

No. 14547

---

**FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY**  
**and**  
**INDIA**

**Exchange of notes constituting an arrangement concerning  
co-operation on scientific research and technological  
development. New Delhi, 30 January and 7 March 1974**

*Authentic texts: German and English.*

*Registered by the Federal Republic of Germany on 16 January 1976.*

---

**RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE**  
**et**  
**INDE**

**Échange de notes constituant un accord de coopération dans  
le domaine de la recherche scientifique et du développe-  
ment technologique. New Delhi, 30 janvier et 7 mars  
1974**

*Textes authentiques : allemand et anglais.*

*Enregistré par la République fédérale d'Allemagne le 16 janvier 1976.*

EXCHANGE OF NOTES CONSTITUTING AN ARRANGEMENT<sup>1</sup> BETWEEN THE GOVERNMENT OF THE FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY AND THE GOVERNMENT OF THE REPUBLIC OF INDIA CONCERNING CO-OPERATION ON SCIENTIFIC RESEARCH AND TECHNOLOGICAL DEVELOPMENT

I

[GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND]

DER BOTSCHAFTER  
DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

THE AMBASSADOR OF THE FEDERAL  
REPUBLIC OF GERMANY

New Delhi, den 30. Januar 1974

New Delhi, January 30, 1974

Herr Minister,

Ich beehre mich, Ihnen unter Bezugnahme auf die im Februar 1973 in Indien geführten Gespräche zwischen Vertretern der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Republik Indien und die nachfolgenden Verhandlungen namens der Regierung der Bundesrepublik Deutschland folgende Vereinbarung vorzuschlagen:

1. (1) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland und die Regierung der Republik Indien, nachfolgend Vertragsparteien genannt, fördern die Zusammenarbeit zwischen ihren beiden Staaten in der wissenschaftlichen Forschung und technologischen Entwicklung.

(2) Die Zusammenarbeit bei der friedlichen Verwendung der Kernenergie und der Weltraumforschung wird weiterhin im Rahmen des hierüber geschlossenen besonderen Abkommens zwischen beiden Vertragsparteien von 5. Oktober 1971 gefördert.

2. (1) Beide Vertragsparteien bestimmen gemeinsam die Gebiete, auf denen die Zusammenarbeit nach Nummer 1 Absatz 1 in erster Linie gefördert werden soll.

(2) Inhalt, Umfang und Durchführung der Zusammenarbeit im Einzelfall bleiben Einzelabmachungen vorbehalten, die zwischen den

Dear Mr. Minister,

I have the honour to refer to the talks in India in February 1973 between representatives of the Government of the Federal Republic of Germany and of the Government of the Republic of India, and to the subsequent negotiations, and to propose on behalf of the Government of the Federal Republic of Germany that the following Arrangement be concluded:

1. (1) The Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Republic of India — hereinafter referred to as the Contracting Parties — shall promote co-operation between the two countries in the fields of scientific research and technological development.

(2) Co-operation in the field of the peaceful uses of atomic energy and space research shall be further promoted within the framework of the special Agreement concluded between the two Governments on 5 October 1971.

2. (1) Both Contracting Parties shall jointly determine the fields in which co-operation as referred to in paragraph 1 (1) shall be promoted in particular.

(2) Substance, scope and implementation of co-operation shall in each individual case be the subject of special arrangements to be

<sup>1</sup> Came into force on 7 March 1974, the date of the note in reply, in accordance with the provisions of the said notes.

beiden Vertragsparteien oder den von ihnen bezeichneten Stellen getroffen werden.

3. (1) Die Zusammenarbeit kann insbesondere umfassen:

- a) den Austausch von Informationen,
- b) den Austausch von Wissenschaftlern und sonstigen in der wissenschaftlichen Forschung und technologischen Entwicklung tätigen Personen,
- c) die Durchführung gemeinsamer oder koordinierter Forschungs- oder Entwicklungsaufgaben.

(2) Beide Vertragsparteien erleichtern diese Zusammenarbeit in dem ihnen möglichen Ausmaß durch die Bereitstellung von Material und Ausrüstungen.

(3) Die nach Nummer 2 Absatz 2 zu treffenden Einzelabmachungen bestimmen, wem die bei gemeinsamen Forschungs- oder Entwicklungsarbeiten anfallenden Ergebnisse zustehen.

4. (1) Der Austausch von Informationen kann entweder unmittelbar zwischen den Vertragsparteien oder zwischen den von ihnen bezeichneten Stellen, insbesondere Forschungsinstituten, besonderen Dokumentationszentren und Bibliotheken, erfolgen.

(2) Die Vertragsparteien oder die von ihnen bezeichneten Stellen können die erhaltenen Informationen an öffentliche Einrichtungen oder von öffentlichen Stellen getragene gemeinnützige Einrichtungen oder Körperschaften weitergeben. Die Vertragsparteien oder die von ihnen in den Einzelabmachungen, die nach Nummer 2 Absatz 2 zu treffen sind, bezeichneten Stellen können diese Weitergabe beschränken oder ausschließen. Die Weitergabe von Informationen an andere Stellen oder Personen wird ausgeschlossen oder beschränkt, wenn die andere Vertragspartei oder die von ihr bezeichneten Stellen dies vor dem Austausch oder im Zeitpunkt des Austausches beschließen.

(3) Jede Vertragspartei stellt sicher, daß die nach dieser Vereinbarung oder den zu ihrer Durchführung zu treffenden Einzelabmachungen zur Entgegennahme von Informationen berechtigten Empfänger diese Informationen nicht an Stellen oder Personen

concluded between the two Contracting Parties or such agencies as are designated by them.

3. (1) Co-operation may include in particular:

- (a) the exchange of information;
- (b) the exchange of scientists and other personnel engaged in activities in the field of scientific research and technological development;
- (c) the execution of joint or co-ordinated research and development tasks.

(2) Both Contracting Parties shall facilitate such co-operation to the best of their abilities in providing materials and equipment.

(3) The special arrangements to be concluded pursuant to paragraph 2 (2) shall determine who shall be entitled to the results of joint research and development tasks.

4. (1) The exchange of information may take place either between the Contracting Parties directly or between the agencies designated by them, especially research institutes, specialized documentation centres and libraries.

(2) The Contracting Parties or the agencies designated by them may transmit the information obtained to public institutions or to such non-profit institutions or corporations as are supported by public authorities. The Contracting Parties or the agencies designated by them in the special arrangements to be concluded in accordance with paragraph 2 (2) above may limit or preclude such transmittal. The transmittal of information to other agencies or persons shall be precluded or limited, if the other Contracting Party or the agencies designated by it so decide before or at the time of the exchange.

(3) Each Contracting Party shall ensure that the recipients entitled to receive information under the present Arrangement or under the special arrangements to be concluded for its implementation do not transmit such information to agencies or persons not

weitergeben, die nach dieser Vereinbarung oder den nach Nummer 2 Absatz 2 zu treffenden Einzelabmachungen nicht zur Entgegennahme der Informationen befugt sind.

5. (1) Diese Vereinbarung erstreckt sich nicht auf

- a) Informationen, über die die Vertragsparteien oder die von ihnen bezeichneten Stellen nicht verfügen können, weil sie von Dritten stammen und ihre Weitergabe ausgeschlossen worden ist;
- b) Informationen und Eigentums- oder Patentrechte, die auf Grund von Abmachungen, die mit Dritten getroffen wurden, nicht mitgeteilt oder übertragen werden dürfen;
- c) Informationen, die von einer Vertragspartei als geheimhaltungsbedürftig eingestuft worden sind, sofern nicht die zuständigen Behörden dieser Vertragspartei zuvor die Genehmigung erteilt haben.

Die Behandlung derartiger Informationen bleibt einer Sondervereinbarung vorbehalten, die Voraussetzungen und Verfahren dieser Weitergabe regelt.

(2) Informationen von wirtschaftlichem Wert werden auf der Grundlage von Einzelabmachungen mitgeteilt, die gleichzeitig auch die Voraussetzungen der Weitergabe regeln.

(3) Absatz 1 und 2 werden nach Maßgabe der im Hoheitsgebiet jeder Vertragspartei geltenden Gesetze und sonstigen Vorschriften angewandt.

6. (1) Die Weitergabe von Informationen und die Lieferung von Material und Ausrüstungen nach dieser Vereinbarung oder den zu ihrer Durchführung zu treffenden Einzelabmachungen begründet keinerlei Haftung einer Vertragspartei gegenüber der anderen oder einer von ihr bezeichneten Stelle gegenüber der anderen in bezug auf die Richtigkeit der weitergegebenen Informationen oder die Eignung der für einen bestimmten Zweck gelieferten Gegenstände, sofern nicht eine entsprechende Sondervereinbarung getroffen worden ist.

(2) Die nach Nummer 2 Absatz 2 zu treffenden Einzelabmachungen sehen, sofern erforderlich, insbesondere folgendes vor:

authorized under the present Arrangement or the special arrangements to be concluded in accordance with paragraph 2 (2) to receive such information.

5. (1) The present Arrangement shall not apply to:

- (a) information of which the Contracting Parties or the agencies designated by them may not dispose because it originates from third parties and its transmittal has been precluded;
- (b) information and ownership or patent rights which, by virtue of arrangements concluded with a third party, may not be communicated or transferred;
- (c) information which is classified by a Contracting Party unless prior approval is granted by the competent authorities of that Contracting Party.

The handling of such information shall remain subject to a separate arrangement in which provision shall be made for the conditions and procedure of any such transmittal.

(2) Information of a commercial value shall be communicated on the basis of special arrangements regulating at the same time the conditions of transmittal.

(3) Paragraph 5 (1) and (2) shall be applied in accordance with the laws and other regulations existing in the territory of each Contracting Party.

6. (1) The transmittal of information and the supply of materials and equipment under the present Arrangement or the special arrangements to be concluded for its implementation shall in no way render one Contracting Party liable to the other or one agency designated by them liable to the other for the accuracy of the information transmitted or the suitability of the articles supplied for a specific use, unless special agreement has been reached to this effect.

(2) The special arrangements to be concluded in accordance with paragraph 2 (2) shall, if necessary, make in particular provision for:

- a) Hinsichtlich des Verhältnisses zwischen den Vertragsparteien oder zwischen den von ihnen bezeichneten Stellen
- die Haftung für Schäden, die Dritten zugefügt werden im Zusammenhang mit der Weitergabe von Informationen, der Lieferung von Material, Ausrüstungen und sonstigen Gegenständen oder dem Austausch von Personal nach Maßgabe dieser Vereinbarung oder der zu ihrer Durchführung zu treffenden Einzelabmachungen;
  - die Haftung für Schäden, die dem Personal einer Vertragspartei oder dem Personal einer von ihr bezeichneten Stelle im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung oder den zu ihrer Durchführung zu treffenden Einzelabmachungen zugefügt werden, erforderlichenfalls einschließlich einer Versicherung gegen derartige Gefahren;
- b) die Haftung für Schäden, die einer Vertragspartei durch Handlungen oder Unterlassungen der anderen Vertragspartei oder durch Handlungen oder Unterlassungen des Personals der anderen Vertragspartei oder des Personals einer von ihr bezeichneten Stellen zugefügt werden.
- (a) as regards the relationship between the Contracting Parties or between the agencies designated by them
- liability in respect of damages to third parties caused in connection with the transmittal of information, the supply of materials, equipment, and other articles or the exchange of personnel in accordance with the present Arrangement or the special arrangements to be concluded for its implementation;
  - liability in respect of damages to the personnel of a Contracting Party or to the personnel of an agency designated by it caused under the present Arrangement or the special arrangements to be concluded for its implementation, including, if necessary, an insurance against such risks;
- (b) liability in respect of damages caused to a Contracting Party by acts or omissions of the other Contracting Party or by acts or omissions of the personnel of the other Contracting Party or the personnel of one of the agencies designated by it.

7. (1) Die Vertragsparteien stellen im Rahmen ihrer innerstaatlichen Rechtsvorschriften sicher, daß Waren, die auf Grund dieser Vereinbarung oder der nach Nummer 2 Absatz 2 zu treffenden Einzelabmachungen eingeführt oder ausgeführt werden, soweit möglich von Zöllen und sonstigen Einfuhr- und Ausfuhrabgaben befreit sind.

7. (1) The Contracting Parties shall within the framework of their respective national legislation ensure that goods which are imported or exported in pursuance of the present Arrangement or the special arrangements to be concluded under paragraph 2 (2) above, shall, where possible, be exempt from customs duties and other charges levied in respect of importation or exportation.

(2) Im Hinblick auf die Einfuhr persönlicher Habe sowie der Befreiung von der indischen Einkommensteuer findet Artikel 4 des am 31. Dezember 1971 von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Republik Indien unterzeichneten Rahmenabkommens über Technische Zusammenarbeit auf die von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland auf Grund dieser Vereinbarung zur Dienstleistung nach Indien entsandten Wissenschaftler Anwendung.

(2) In regard to the import of personal effects as well as to the exemption from Indian income-tax the provisions of Article 4 of the General Technical Co-operation Agreement signed by the Governments of the Republic of India and the Federal Republic of Germany on December 31, 1971, shall apply to the scientists deputed by the Government of the Federal Republic of Germany for duties in India under this Arrangement.

8. Das im Rahmen der Einzelabmachungen ausgetauschte Personal befolgt die am jeweiligen Ort der Tätigkeit geltenden Vorschriften und Anweisungen für die ordnungsgemäße und sichere Durchführung der Arbeit.

9. Streitigkeiten über die Auslegung oder Anwendung dieser Vereinbarung werden in Konsultationen zwischen den beiden Vertragsparteien beigelegt.

10. Soweit die nach Nummer 2 Absatz 2 zu treffenden Einzelabmachungen nichts anderes vorsehen, werden die Kosten für die Beförderung der im Rahmen dieser Vereinbarung ausgetauschten Wissenschaftler und sonstigen in der wissenschaftlichen Forschung und technologischen Entwicklung tätigen Personen vom Entsendestaat, die Kosten für ihren Unterhalt vom Empfangsstaat getragen. Die Kosten der Zusammenarbeit bei der Durchführung gemeinsamer oder koordinierter Forschungs- und Entwicklungsaufgaben werden in den nach Nummer 2 Absatz 2 zu treffenden Einzelabmachungen geregelt.

11. Um die Durchführung dieser Vereinbarung und der nach Nummer 2 Absatz 2 zu treffenden Einzelabmachungen zu fördern, treten Vertreter beider Vertragsparteien je nach Bedarf in dem jeweils geeigneten Rahmen zusammen, um sich gegenseitig über den Fortgang der Arbeiten von gemeinsamen Interesse zu unterrichten und die gegebenenfalls erforderlichen Maßnahmen zu beraten. Zur Erörterung von Einzelfragen können Sachverständigengruppen eingesetzt werden.

12. Diese Vereinbarung gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung von Indien innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten dieser Vereinbarung eine gegenteilige Erklärung abgibt.

13. (1) Diese Vereinbarung gilt für die Dauer von fünf Jahren; sie verlängert sich danach um jeweils zwei Jahre, sofern sie nicht von einer der beiden Vertragsparteien unter Einhaltung einer Frist von mindestens zwölf Monaten schriftlich gekündigt wird.

(2) Tritt die Vereinbarung infolge Kündigung außer Kraft, so gelten ihre Bestimmungen in dem Umfang und für den Zeit-

8. The personnel exchanged within the framework of the special arrangements shall comply with the rules and instructions regarding orderly and safe execution of the work in force at their respective place of activity.

9. Disputes concerning the interpretation or application of the present Arrangement shall be settled in mutual consultations between the two Contracting Parties.

10. Unless otherwise provided in the special arrangements to be concluded pursuant to paragraph 2 (2) above, the costs of transport in respect of scientists and other personnel engaged in scientific research and technological development and exchanged under this Arrangement shall be borne by the sending state, their living expenses by the receiving state. The costs of co-operation in the execution of joint or co-ordinated research and development tasks shall be the subject of special arrangements to be concluded pursuant to paragraph 2 (2).

11. In order to promote the implementation of the present Arrangement and of the special arrangements to be concluded pursuant to paragraph 2 (2) above, representatives of both Contracting Parties shall meet as and where required to inform each other of the progress reached in activities of common interest, and to consult each other about measures that may be required. Groups of experts may be appointed to discuss individual questions.

12. The present Arrangement shall also apply to Land Berlin, provided that the Government of the Federal Republic of Germany does not make a contrary declaration to the Government of India within three months after the entry into force of this Arrangement.

13. (1) The present Arrangement shall remain in force for a period of five years and shall subsequently be extended for successive periods of two years, unless it is denounced in writing by either one of the Contracting Parties subject to no less than twelve months' notice.

(2) If the Arrangement ceases to have effect on account of denunciation thereof, its provisions shall continue to apply to the ex-

raum fort, wie es für die Sicherstellung der Durchführung der nach Nummer 2 Absatz 2 zu treffenden Einzelabmachungen erforderlich ist, die sich zum Zeitpunkt des Außerkrafttretens der Vereinbarung noch in Durchführung befinden. Die Geltungsdauer der nach Nummer 2 Absatz 2 zu treffenden Einzelabmachungen bleibt von der Kündigung dieser Vereinbarung unberührt.

Falls sich die Regierung der Republik Indien mit den unter den Nummern 1 bis 13 gemachten Vorschlägen einverstanden erklärt, beehre ich mich vorzuschlagen, daß diese Note und die das Einverständnis Ihrer Regierung zum Ausdruck bringende Antwortnote Eurer Exzellenz eine Vereinbarung zwischen unseren beiden Regierungen bilden sollen, die mit dem Datum Ihrer Antwortnote in Kraft tritt.

Genehmigen Sie, Herr Minister, die Versicherung meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

GÜNTER DIEHL

Seiner Exzellenz dem Minister für Industrielle Entwicklung, Wissenschaft und Technologie

Herrn C. Subramaniam  
Udyog Bhavan  
New Delhi

tent and for the period necessary to secure the implementation of the special arrangements to be concluded under paragraph 2 (2) of the present Arrangement which are still applicable on the date the arrangement ceases to have effect. The period of validity of the special arrangements to be concluded under paragraph 2 (2) above shall not be affected by the denunciation of the present Arrangement.

If the Government of the Republic of India agrees to the proposals contained in paragraphs 1 to 13, I have the honour to suggest that this note and Your Excellency's note in reply thereto, expressing the agreement of your Government shall constitute an arrangement between our two Governments to enter into force on the date of your note in reply.

Accept, Excellency, the assurances of my highest consideration.

GÜNTER DIEHL

The Honbl. Minister for Industrial Development and Science and Technology

Mr. C. Subramaniam  
Udyog Bhavan  
New Delhi

## II

[GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND]

SECRETARY  
DEPARTMENT OF SCIENCE  
AND TECHNOLOGY

New Delhi, March 7, 1974

Exzellenz,

Ich habe die Ehre, den Empfang Ihrer Note vom 30. Januar 1974 zu bestätigen, die folgenden Wortlaut hat:

[See note I — Voir note I]

SECRETARY  
DEPARTMENT OF SCIENCE  
AND TECHNOLOGY

New Delhi, March 7, 1974

Excellency,

I have the honour to acknowledge receipt of your letter dated January 30, 1974 which reads as follows:

[See note I]

Ich habe die Ehre zu bestätigen, daß die Regierung der Republik Indien mit den in den Nummern 1-13 Ihrer Note enthaltenen Vorschlägen einverstanden ist und zu erklären, daß Ihre Note und diese Antwortnote eine Vereinbarung zwischen unseren beiden Regierungen bilden, die mit dem Datum dieser Antwortnote in Kraft tritt.

Genehmigen Sie, Exzellenz, die Versicherung meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

Dr. A. RAMACHANDRAN

Seiner Exzellenz dem Botschafter der  
Bundesrepublik Deutschland  
Herrn Günter Diehl  
[Chankaya Puri]  
New Delhi

I have the honour to confirm that the Government of the Republic of India agrees to the proposals contained in paragraphs 1 to 13 of your letter and to say that the present reply will constitute an arrangement between our two Governments to enter into force on the date of this note in reply.

Accept, Excellency, the assurances of my highest consideration.

Dr. A. RAMACHANDRAN

The Ambassador of the Federal  
Republic of Germany  
Mr. Günter Diehl  
Chankaya Puri  
New Delhi